

## TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter [www.erwin-event.de](http://www.erwin-event.de)

## Preußisch Oldendorf

**Stadtbücherei**, 15.00 bis 17.30, Mindener Str. 3, Tel. (05742) 70 11 06.

**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe**, Gesprächskreis, Sofortkontakt: Tel (0170) 4 73 00 88, 19.30 bis 21.30, Bürgerhaus Pr. Oldendorf, Mindener Str. 3.

**St.-Ulricus-Kirche**, 9.00 bis 16.00, An der Kirche, Börninghausen.

**Offener Treff**, 16.00 bis 20.00, Jugendtreff, Langenhegge 6.

**Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt**, Informationsveranstaltung, 19.30, Volksbank Lübbecke Land, Mindener Str. 2, Tel. (05742) 93 08 -0.

**Gymnastik für jedermann**,

9.45, Landhotel Annelie, Dorfstr. 9, Bad Holzhausen, Tel. (05742) 28 69.

**Schulanmeldungen**, 14.00 bis 16.00, Grundschule, Pestalozzistr. 1, Tel. (05742) 24 28.

**Oldtimerclub**, 20.00, Dorfgemeinschaftshaus Getmold, Alte Schule.

**Bürgerbüro**, 8.00 bis 12.00, Rathaus, Rathausstr. 3, Tel. (05742) 9 31 10.

FAMILIEN-  
CHRONIK

## Geburtstage

**Pr. Oldendorf**. Wilhelm Bettenbrock, Grenzstraße 34 a, 83 Jahre.

Kleiner Unfallschaden,  
aber erhebliche Folgen

**Verkehr:** Alkoholisierter Autofahrer verursacht in Offelten Zusammenstoß

■ **Pr. Oldendorf/Rahden** (nw). Ein vergleichsweise kleiner Schaden dürfte für einen 43-jährigen Mann aus Rahden erhebliche Folgen haben. Der Mann hatte am Montag auf der Mindener Straße in Offelten im Verlauf einer scharfen Kurve einen Unfall verursacht, bei dem die Außenspiegel seines und eines entgegenkommenden Pkw zusammenstießen.

Die Polizei stellte anschließend fest, dass der 43-Jährige erheblich unter Alkoholeinfluss stand. Auf richterliche

Anordnung wurde ihm eine Blutprobe entnommen. Außerdem stellten die Beamten seinen Führerschein sicher.

Da der 43-Jährige nach dem Unfall zunächst nicht stoppte, nahm der andere am Unfall beteiligte Autofahrer, ein 34-jähriger Mann aus Hüllhorst, die Verfolgung des 43-Jährigen auf.

Erst durch Hupen und dem Aufblenden des Fernlichtes konnte er den 43-Jährigen schließlich bewegen, wenig später doch noch anzuhalten.

## Vortrag über Kinesiologie

■ **Lübbecke/Pr. Oldendorf** (nw). Im Treffpunkt ParSozial, Bahnhofstr. 29a, in Lübbecke findet am heutigen Mittwoch, 4. November, um 19 Uhr ein Vortrag mit der Heilpraktikerin und Kinesiologin Sonja Simon statt.

Jeder Mensch trägt das Wissen für seinen individuellen Heilungsprozess schon in sich. Es genügt ein kleiner Schritt, um mit dieser inneren Intelligenz Kontakt aufzunehmen. In der angewandten Kinesiologie verraten bestimmte Test-

muskeln, an welchen Organen sich die Folgen von Stress manifestieren und Störungen verursachen. An diesem Abend wird eine Methode vorgestellt, die helfen kann, wieder in Balance zu kommen, Ängste und Blockaden abzubauen und mehr über sich selbst zu erfahren.

Kontakt für weitere Infos und Anmeldung unter Tel. (0 57 41) 34 24-32, [parivital@parisozial-mlh.de](mailto:parivital@parisozial-mlh.de) oder online unter [www.parisozial-mlh.de](http://www.parisozial-mlh.de)

Neue  
Info-Broschüre  
für die Stadt

■ **Pr. Oldendorf** (nw). Auf über 20 Seiten präsentiert sich die neue Informationsbroschüre der Stadt Pr. Oldendorf mit vielen Zahlen, Daten, Fakten und zahlreichen Informationen, die für alle Bereiche des täglichen Lebens konzipiert sind.

Die neue Broschüre mit Kontaktdaten zu Rat und Verwaltung, Kultur, Sport und Freizeit sowie Familie, Jugend, Bildung, Gesundheit und Soziales ist im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich. Bürgermeister Marko Steiner (Foto) bedankt sich bei allen beteiligten Vertretern von Wirtschaft, Handel und Dienstleistungen.



■ **Pr. Oldendorf/Lübbecke** (nw). Unterricht der anderen Art – den erlebten 20 Auszubildenden des Zimmererhandwerks des Lübbecke Berufskollegs. Am Projekttag in ihrem ersten Ausbildungsjahr konnten sie verfolgen, wie ein Holzrahmenbau entsteht.

An drei Lernstationen wurde das Wissen von A wie Auftrag bis Z wie Zuschnitt vermittelt. Wie entsteht ein Haus aus Holz? Welche Vorteile machen diese Bauart so interessant? Was muss bei der Verarbeitung beachtet werden, damit letztendlich für den Bauherrn ein gutes Stück Wohnqualität entsteht? Antworten lieferte der aktionsreiche Tag, den der Berufsschullehrer Steffen Skrodzki gemeinsam mit dem Lehrlingswart Ulrich Birkemeyer der gleichnamigen Zimmerei aus Preußisch Oldendorf organisiert hatte.

Der Lehrlingswart zeigte den Auszubildenden auch das „Cut-Programm“. „Mit dem können wir gemeinsam mit dem Kunden das Haus wunschgerecht konstruieren“, erläuterte Birkemeyer.



**Der erste Wurf:** Nick Dannappel vom späteren Sieger „Der harte Kern“ eröffnete das Boßeln rund um Hedem. Die Vorjahressieger „B-B-B-Baby's“ konnten ihren Titel wegen Terminüberschneidungen nicht verteidigen.

FOTOS: KLAUS FRENSING

## Boßeln vereint das ganze Dorf

**Rund um Hedem:** Beim 19. Wettbewerb holte sich die Gruppe „Der harte Kern“ mit 73 Würfeln den begehrten Wanderpokal

VON KLAUS FRENSING

■ **Pr. Oldendorf-Hedem**. Manchmal straft die Realität die Spruchweisheiten Lüge. Die Ersten werden die Letzten sein, sagt man allgemein. Doch beim 19. Boßeln rund um Hedem war alles anders. Nick Dannappel von der Gruppe „Der harte Kern“ griff als erster zur dunkelbraunen Holz- und eröfnete mit einem kräftigen Wurf den Wettbewerb. Einige Stunden sollte er auch zum Wanderpokal greifen, den ihm der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, Friedhelm Koch, überreichte.

Doch der Reihe nach: Neun Mannschaften mit insgesamt 53 bestens gelaunten Teilnehmern und mit allerlei Proviant in den wohl gefüllten Wagen – manche hatten sogar eine mobile Musikanlage in ihr Gefährt integriert – traten an.

„Die Veranstaltung gehört seit mittlerweile 20 Jahren zum festen Programm der Dorfgemeinschaft Hedem, die im Jahr 2017 ihr 25-jähriges Be-

stehen feiert. Nur einmal musste die Veranstaltung, die immer am 1. November stattfindet, wegen starken Regens abgesagt werden“, erzählten Schriftführer Jörg Blumenkamp und Friedhelm Koch.

Am Sonntag waren die äußeren Bedingungen ideal. Die Sonne schien, die Temperatur war angenehm, und die in den bestens bewährte Streckenführung über vier Kilometer musste nur leicht abgeändert werden, da sich die Boßel-

sportler erstmals an der Alten Schule trafen.

Da die Vorjahressieger „B-B-B-Baby's“ den Titel wegen Terminüberschneidungen mit anderen Veranstaltungen nicht verteidigen konnten, musste die Siegetrophäe in andere Hände wandern. „Der harte Kern“ ergriff die Gelegenheit beim Schopf. Das Team um Kapitän Nick Dannappel mit Finn Speiser, Niels Hanne-

ben Pospiech sicherte sich mit rekordverdächtigen 73 Würfeln den Wanderpokal.

Traditionelle  
Veranstaltung lockt  
auch junge Leute an

Auf dem zweiten Platz folgte die Gruppe „Keller“ um Kapitän „Shorty“ Marco Hennig mit 76 Würfeln. Dritte wurden die „Jägermeister“ um Kapitän Matthias Hönermann mit 77 Würfeln. Aber ob Erster oder Letzter, alle verbindet der große Spaß an dieser Traditionsveranstaltung, die zur Freude der Dorfgemeinschaft auch viele junge Leute anlockt.

Wie in jedem Jahr wurde die Organisation des Turniers, zu dem auch eine Mittagspause an der Feldscheune Rahe gehört, durch Friedhelm Koch, Heinz Ossenschmidt und Ingrid Tempelmeier sowie die Familien Bartling und Blumenkamp durchgeführt.



**Bestens gelaunt:** Die Kanalhaxen mit Hilke Fricke, Elke Pieper, Annelie Forkel, Petra Hegner, Vivien Pulter und Michele Dorn.

## Von der Schulbank in die Werkstatt

**Projekttag:** Zimmererlehrlinge lernen in der Werkstatt die Holzbauweise von Häusern kennen.

Kooperation zwischen Lübbecke Berufskolleg und örtlichem Handwerk

Die Kenntnisse der Bauphysik und Vorteile des Holzrahmenbaus vermittelte Skrodzki. „Holz ist vielseitig und aus ökologischer wie ökonomischer Sicht ein interessanter Baustoff“, erläuterte der Pädagoge und gelernte Zimmermann. Er vermittelte das erforderliche Hintergrundwissen über Schnitte und Stärken, Wandaufbau und Funktion der einzelnen Schichten.

In der Theorie verstanden, durften die angehenden Zimmerer auch praktisch ran. In der großen Halle des Zimmereibetriebes wird aktuell ein

modernes Einfamilienhaus zugeschnitten. Dort konnten die Schüler zusammen mit dem Zimmermeister Timo Schäfer sich die Umsetzung der Pläne ansehen – und lernten schnell, dass Holzrahmenbau eine attraktive Alternative, die mehr und mehr Bauherren für sich entdeckten.

Auch in Bezug auf die Bauzeiten und damit auch auf die Kosten sei der Holzrahmenbau eine attraktive Alternative, die mehr und mehr Bauherren für sich entdeckten. Deshalb seien auch eine breit angelegte Ausbildung und fundiertes Wissen über die Baustoffe für eine erfolgreiche Laufbahn im Zimmererhandwerk unentbehrlich, sagte der Berufsschullehrer.

Insbesondere die Vielfalt des Berufes und der Materialien

machten gerade die Arbeit des Zimmermanns für ihn so in-teressant. Projektorientierte Lern-tage wie dieser sollen den Spaß am Handwerk vermitteln und weitere Nachwuchskräfte anlocken.

„Es ist spannend zu sehen, wie ein Haus aus Holz entsteht“, sagte Simon Horstmann, der gemeinsam mit den anderen Auszubildenden mehrere Wände zimmerte. Die fertigen Bauteile am Ende des Tages waren die sichtbare Belohnung für alle. „So macht das Lernen richtig Spaß“ – darin war sich alle einig.



**Tatkräftig:** Alexander Wiebke darf ran ans Werkzeug.



**Praktischer Unterricht:** Lehrlingswart Ulrich Birkemeyer (v. l.) und die Auszubildenden Erwin Frei, David Kovacs und Jerome Böhm.



**In der Theorie:** René Eikenhorst (l.) und David Kovacs.

VHS-Kurs:  
Tablets auf  
Android-Basis

■ **Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen** (nw). Um die Nutzung von Tablets mit Android-Betriebssystem geht es in einem Kurs der VHS am Montag, 9. November, von 18.30 bis 21 Uhr in der Grundschule Bad Holzhausen, Bahnhofstraße 16, Engelschraim. Die Leitung hat Ursula Kriebel. Verkaufszahlen machen laut VHS deutlich, dass immer mehr Anwender zu Tablets greifen. Das Android-Betriebssystem, das bei Smartphones den größten Marktanteil hat, sei auch in diesem Produktsegment am weitesten verbreitet. In dem Seminar werden speziell für Tablets mit dem Android-Betriebssystem die wichtigsten Grundlagen, ausgewählte Anwendungen und Möglichkeiten zur sicheren und persönlichen Einrichtung des Gerätes vorgestellt und ausprobiert. Für die Teilnahme ist es wichtig, das eigene Tablet mit Android-Betriebssystem und eingebauter WLAN-Funktion mitzubringen.

Kurzfristige Anmeldungen können durch Anmeldekarte im VHS-Buch oder durch Anmeldung im Internet unter [www.vhs-luebbecke.de](http://www.vhs-luebbecke.de) erfolgen.

Hingesetzt und  
nichts getan

■ **Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen** (nw). Ab Mittwoch, 11. November, findet für alle Interessierten in Bad Holzhausen der Kurs „Stilles Qi Gong“ unter der Leitung von Edda Thome statt. Es handelt sich dabei um eine Einführung in das stille Qi Gong. In diesem Kurs werden Entspannungsübungen und -techniken aus dem reichen Schatz der asiatischen Heilkünste erlernt und geübt. Die Übungen werden im Sitzen durchgeführt.

Es geht darum, zur Ruhe zu kommen und die Sinne zu entspannen. Der Kurs findet an fünf aufeinanderfolgenden Mittwochsabenden jeweils von 18 bis 19 Uhr im Haus des Gastes in Bad Holzhausen statt.

Die Kursgebühr beträgt 35 Euro. Es ist eine frühzeitige Anmeldung unter Tel. (05742) 70 27 56 oder im Internet unter [www.nwwe.de](http://www.nwwe.de) erforderlich.

Politischer  
Dämmerschoppen

■ **Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen** (nw). Die SPD Bad Holzhausen trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat zum politischen Dämmerschoppen, um dort insbesondere kommunalpolitische Themen zu diskutieren. Der nächste politische Dämmerschoppen findet am 5. November um 19.30 Uhr, in der Pension Jürgen Stork statt. Alle Mitglieder und interessierten Bürger sind herzlich zu diesem politischen Meinungsaustausch eingeladen. Sachkundige Ratsmitglieder werden als Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

Wandern und  
Pickert-Essen

■ **Pr. Oldendorf** (nw). Die Wandergruppe Pr. Oldendorf lädt alle Mitglieder am 15. November zu einer Kurzwanderung und Pickert-Essen im Gasthaus Jobusch in Twiehausen ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Gästepavillon in Pr. Oldendorf. Anmeldung bis zum 8. November bei G. Saverdt, Tel. (0 57 42) 36 86 oder A. Helsenberg, (0 57 42) 32 30.